

VDIK begrüßt Verlängerung des Umweltbonus bis 2020

Bad Homburg. Der Verband der Internationalen Kraftfahrzeughersteller begrüßt die Verlängerung des Umweltbonus bis Ende 2020. Die Förderung wäre Ende Juni ausgelaufen.

VDIK-Präsident Reinhard Zirpel sagte dazu: „Die Verlängerung bis Ende nächsten Jahres schafft Planungssicherheit für potenzielle E-Auto-Käufer. Sie sollte allerdings nur ein erster Schritt sein. Deutschland muss die Förderung von Elektrofahrzeugen weiter verstetigen und intensivieren. Die internationalen Hersteller treten dafür ein, den Umweltbonus im nächsten Schritt deutlich über das Jahr 2020 hinaus zu verlängern. Die vom Bundesfinanzministerium angestoßene Weiterführung der Steuervergünstigung für Elektro-Dienstwagen bis 2030 weist hier den Weg.“

Zum Angebot von E-Fahrzeugen tragen vor allem die internationalen Kraftfahrzeughersteller bei. VDIK-Mitgliedsunternehmen bieten bereits heute zahlreiche batterieelektrische E-Modelle, Plug-In-Hybride und auch Brennstoffzellenfahrzeuge an. Hinzu kommen Hybride ohne Stecker, die von der Förderung bedauerlicherweise ausgenommen sind. Zirpel betonte: „Das Angebot ist da. Unsere Mitglieder bieten nicht erst seit gestern eine Vielzahl von Elektroautos an. Von den Top Ten der meistverkauften Elektroautos in Deutschland kommen fünf von internationalen Herstellern, auch das meistverkaufte.“